

BMBWF - II/13 (Österreichisches
Auslandsschulwesen)

Rⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Andrea Dorner
Sachbearbeiterin

andrea.dorner@bmbwf.gv.at
+43 1 531 20-3626
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Antwortschreiben bitte unter Anführung der
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: BMBWF-695/0029-II/13/2018

Ausschreibung: Kurzzeitprogramm - Praxis Austria Schulnetzwerk, Schuljahr 2019/2020

Ein Praxisaufenthalt im Rahmen einer Arbeitswoche an den europäischen Schulen des Austria Schulnetzwerkes im Schuljahr 2019/2020 bietet Lehrer/innen im Dienst die Möglichkeit, ausgewählte Schulstandorte mit Deutsch als Fremdsprache/DaF-Unterricht kennenzulernen. Ziel ist es, Einblicke in einen sehr differenzierten Unterricht im Bereich DaF bzw. Deutsch als Fachsprache und in die jeweilige Landeskultur zu gewinnen, um die eigene interkulturelle und pädagogische Expertise zu erhöhen.

	Praxis an Österreichischen Auslandsschulen	Praxis an Bilingualen Schulen und Kooperationsschulen
Schulprofil	<p>Österreichische Subventionslehrer/innen unterrichten in allen Fächern Schüler/innen mit nicht deutscher Erstsprache.</p> <p>Mögliche Standorte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Budapest/Ungarn: VS, NMS, AHS ▪ Istanbul/Türkei: AHS, HAK ▪ Prag/Tschechien: AHS ▪ Shkodra/Albanien: HTL 	<p><u>Bilinguale Schulen</u>: Einzelne österreichische Lehrer/innen unterstützen den verstärkten DaF-/Fachspracheunterricht in:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Znaim/Tschechien: AHS ▪ Mosonmagyaróvár/Ungarn: AHS ▪ Bratislava/Slowakei: HAK <p><u>Kooperationsschulen (AHS)</u>: Ortslehrer/innen unterrichten DaF in:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Odessa/Ukraine ▪ Chisinau/ Moldau ▪ Moskau/Russische Föderation ▪ Livno und Doboij/ Bosnien und Herzegowina ▪ Tiflis/Georgien

	Praxis an Österreichischen Auslandsschulen	Praxis an Bilingualen Schulen und Kooperationsschulen
Zielgruppen	Alle Lehrer/innen im Dienst unter Berücksichtigung des Schultyps der Auslandsschule	Alle Lehrer/innen für Deutsch im Dienst mit HS/NMS- oder AHS-Ausbildung
	Je nach Bewerbungslage Bevorzugung von Lehrer/innen aus Schulen mit hohem Anteil von Schüler/innen mit nichtdeutscher Erstsprache, mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung und Erfahrungen in der Lehrer/innenfortbildung, keine Kenntnisse der Landessprache erforderlich.	
Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hospitationen – <i>Jobshadowing</i> ▪ Fachdiskussionen und Erfahrungsaustausch mit den österreichischen und lokalen Lehrkräften vor Ort - Schwerpunkt Unterrichten in einem interkulturellen Umfeld ▪ Angebot eines Inputs für die Auslandsschule durch den/die Praxislehrer/in (z.B. Workshop für Schüler/innen; Vortrag für Lehrer/innen) ▪ Fortbildungsphasen: Einführung in den Bildungskontext im Gastland, fallweise Exkursionen an andere pädagogische Einrichtungen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hospitationen im Deutsch als Fremdspracheunterricht ▪ Gestaltung eigener Unterrichtseinheiten für den DaF-Unterricht ▪ Fachdiskussionen und Erfahrungsaustausch mit den Deutschlehrer/innen vor Ort ▪ Fortbildungsphasen: Einführung in den Bildungskontext im Gastland, fallweise Exkursionen an andere pädagogische Einrichtungen
Dauer	1 Arbeitswoche, voraussichtlich im Wintersemester 2019	
Bewerbung	Bewerbungen sind sowohl online auf der Website www.weltweitunterrichten.at als auch über den Dienstweg einzureichen. Der schriftlichen Bewerbung über den Dienstweg (über die Direktion der Schule und weiter über die Dienstbehörde) sind folgende Unterlagen anzuschließen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ unterschriebenes Online-Bewerbungsformular ▪ Lebenslauf ▪ Motivationsschreiben ▪ Kopie des Lehramtsprüfungszeugnisses ▪ schriftliches Einverständnis und Empfehlung der Schulleitung 	
Frist	<u>Bewerbungsfrist:</u> ab 22. Oktober 2018 bis 30. November 2018 (Online-Bewerbungsschluss / Datum des Poststempels für die Einreichung im Dienstweg)	<u>Bewerbungsfrist:</u> ab 19. November 2018 bis 31. Jänner 2019 (Online-Bewerbungsschluss / Datum des Poststempels für die Einreichung im Dienstweg)
	Nicht im Dienstweg eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.	

	Praxis an Österreichischen Auslandsschulen	Praxis an Bilingualen Schulen und Kooperationsschulen)
Finanzierung & Versicherung	Die erfolgreichen Bewerber/innen für den Standort Shkodra erhalten einen Zuschuss von Seiten des BMBWF. Die Schulen der erfolgreichen Bewerber/innen für die weiteren Standorte sind verpflichtet, fristgerecht einen Antrag um einen Zuschuss für diesen Weiterbildungsaufenthalt bei der österreichischen Nationalagentur Erasmus+ zu stellen.	Die erfolgreichen Bewerber/innen für die bilingualen und Kooperationsschulen erhalten einen Zuschuss von Seiten des BMBWF.
	Der/die ausgewählte Bewerber/in bringt einen Dienstreiseantrag im Dienstweg ein.	
Kontakt	R ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Andrea Dorner BMBWF, Abteilung II/13 Tel. 01-53 120-3626 andrea.dorner@bmbwf.gv.at	MinR Mag. Norbert Habelt BMBWF, Abteilung II/13 Tel. 01-53 120-4710 norbert.habelt@bmbwf.gv.at

Die Landesschulräte und der Stadtschulrat für Wien sowie die Ämter der Landesregierungen werden ersucht, diese Ausschreibung allen Direktionen der in Betracht kommenden Schulen weiterzuleiten und im Anschluss die Bewerbungsunterlagen der interessierten Lehrer/innen zu übermitteln an:

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Abteilung II/13 Österreichisches Auslandsschulwesen
1010 Wien, Minoritenplatz 5

Wien, 19. Oktober 2018
Für den Bundesminister:
MInR Mag. Hanspeter Huber

Elektronisch gefertigt